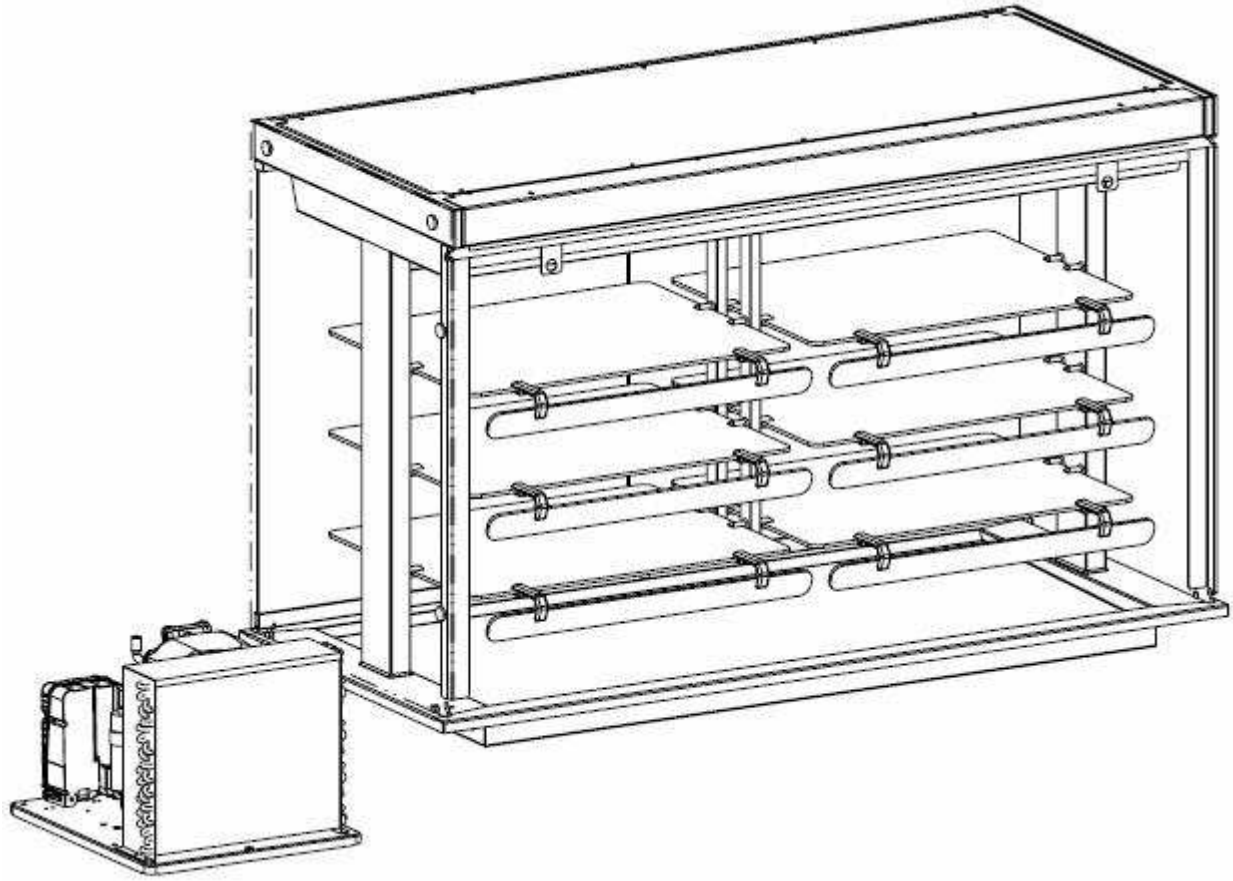
Vauconsant BEDIENUNGSANLEITUNG

VISIO-LINE – GEKÜHLTE WANNE MIT SELBSTBEDIENUNGSVITRINE FÜR DIE KURZZEITIGE AUFBEWAHRUNG



A37013 (3GN) : 1350 x 700 x 70+900 mm
A37015 (4GN) : 1550 x 700 x 70+900 mm
A37019 (5GN) : 1900 x 700 x 70+900 mm
A37022 (6GN) : 2250 x 700 x 70+900 mm
A37025 (7GN) : 2550 x 700 x 70+900 mm

Version "Kinder" :

A37313 (3GN) : 1350 x 700 x 70+730 mm
A37315 (4GN) : 1550 x 700 x 70+730 mm
A37319 (5GN) : 1900 x 700 x 70+730 mm

Rue Charles Hermite
Z.I des Sables – BP 59
54110 Dombasle-sur-Meurthe
France
Tel : + 33 (0)3 83 45 82 82
Fax : +33 (0)3 83 45 82 93
www.vauconsant.com

AG mit Vorstand und Aufsichtsrat
mit einem Kapital von 1 000 000 Euro
Postscheck : 2145 J Nancy
NAF 28.93.Z
RCS Nancy B 757.804.042
Mehrwertsteuer-ID FR 52 757 804 042

Anleitung lesen und aufbewahren

Inhalt

Einleitung 3

Montage / Bedienung 4

Inbetriebnahme / Gebrauch 7

Reinigung / Diagnostik 8

Wartung 9

Bedienung des Thermostats / Parameter..... 10

Elektropläne und Kühlkreislaufpläne 13

Einzelteile / Technischer Support..... 15

Garantie 17

Einführung

Leistungsmerkmale des Möbels

Die gekühlte Wanne mit Selbstbedienungsvitrine für die kurzzeitige Aufbewahrung ist dafür vorgesehen, bei einer Umgebungstemperatur von 25°C die Kerntemperatur der aufbewahrten Nahrungsmittel über einen Zeitraum von 1:30 Stunden nach dem Öffnen des Vorhangs hinweg bei maximal +8°C zu halten.

Die Temperatur der eingestellten Speisen muss zwischen 0°C und 3°C liegen.

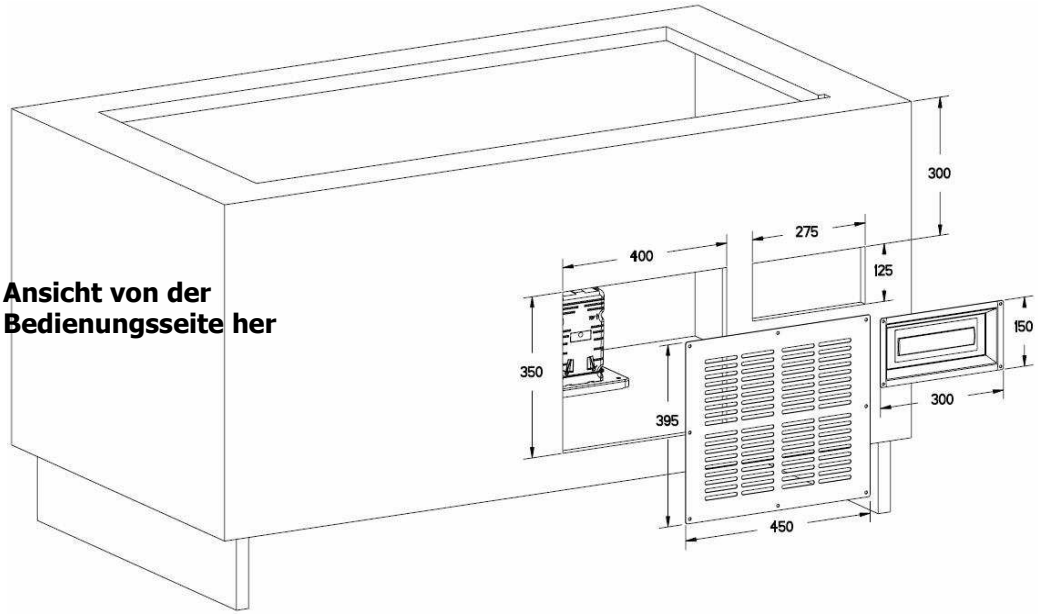
Die Leistungstests wurden im Labor mit Tylose Pack Tests durchgeführt.

Diese Möbel entsprechen den gültigen CE-Normen und müssen gemäß den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung aufgebaut und betrieben werden, um eine gute Leitung sicherzustellen und um in den Genuss der Garantie zu kommen.

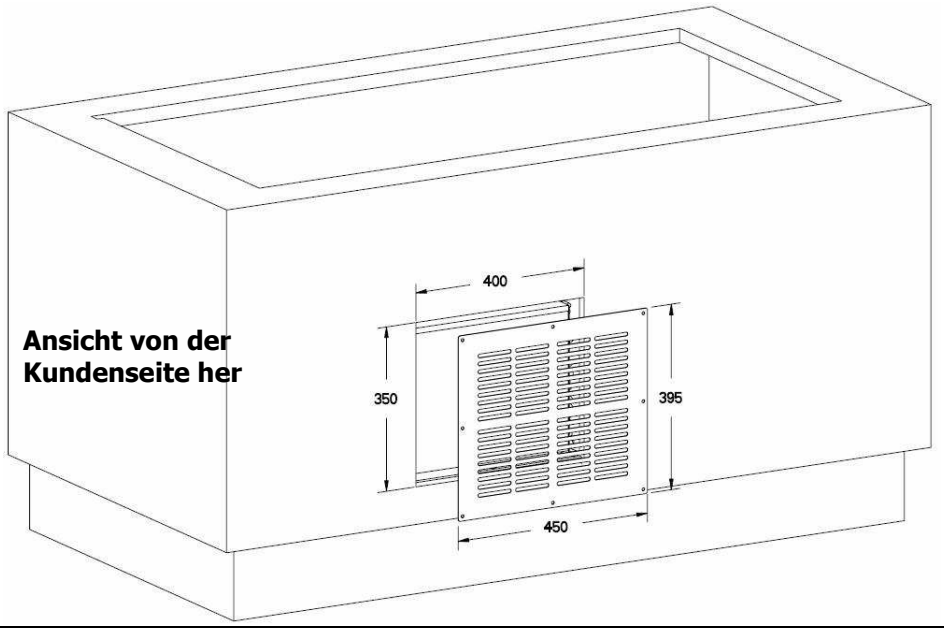
Installation

- ***Montage / Installation:***
  - o Schieben Sie das Modul in die dafür vorgesehene Aussparung.
  - o Befestigen Sie der Schaltkasten mittels seinem Befestigungswinkel in senkrechter Position
  - o Bevor sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, kontrollieren Sie zwingend, daß die bestehende Netzspannung mit der übereinstimmt, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist. .
    Schließen Sie das Gerät am Sicherungshalter des Schaltkastens.
    Die Stromnetzleitung muss mit einem Fehlerstromschutzschalter gesichert werden.
  - o Der Schaltkasten muss sich zwingend in einem **geschlossenen Raum** befinden.
  - o Bringen Sie eine Silikondichtung an, um den Aufsatz abzudichten.

Ansicht von der Bedienungsseite her



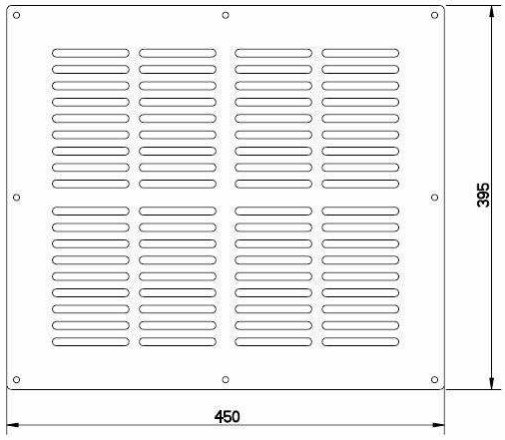
Ansicht von der Kundenseite her

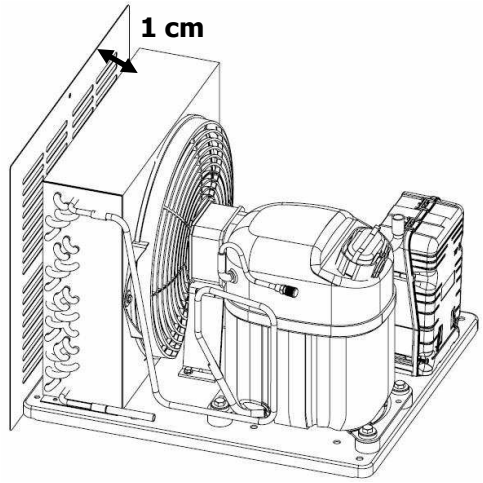


Anschluss der Kühlung

Anbringen der Kondensierungseinheit

Die Kondensierungseinheit muss an das Lüftungsgitter platziert werden, welches in einer Größe geliefert wird, die den Abmessungen des Kondensors einspricht.
Es ist zwingend notwendig, dass der Kondensor **unmittelbar** (1 cm Abstand) am Lüftungsgitter platziert wird.





Schließen Sie den Kühlkreislauf gemäß dem Prinzipschaltbild für die Kühlung an.

- **Option gelieferte Kondensierungseinheit**

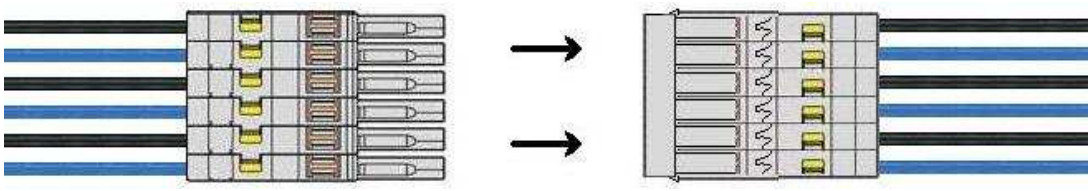
Festziehen die mit Schutzdeckel versehenen Verbindungsstücken

1. Ziehen Sie manuell den mit Schutzdeckel versehenen Verbindungsstücken ½ weiblich und männlich fest.
2. Verwenden Sie zwei Schraubenschlüssel 27/33 den ½ Schutzdeckel zu durchbohren.
3. Ziehen Sie weiter fest um Dichtigkeit zu erreichen (2 kraftvolle Umdrehungen zum Festziehen).
4. Überprüfen Sie die Dichtigkeit mit Seifenwasser oder einem Lecksucher.
5. Wiederholen Sie diese Handlung mit den mit Schutzdeckel versehenen Verbindungsstücken ¼ weiblich und männlich (markiert mit einem roten Scotch-Band) und verwenden Sie dabei einen Schraubenschlüssel 21/19.

vor dem Anziehen

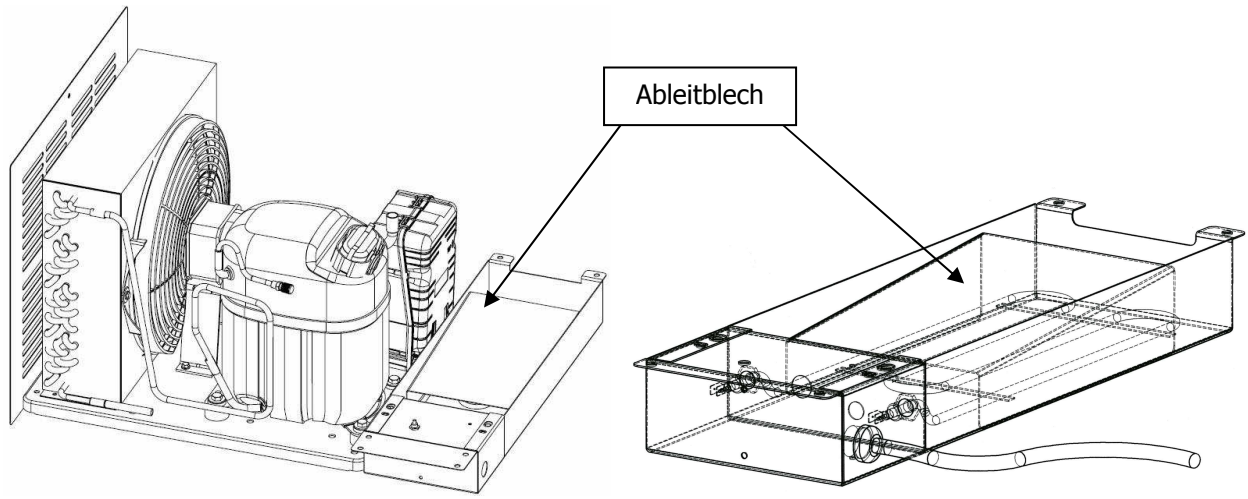
nach dem Anziehen

Anschluss der Steckverbindungen



Option Verdampfungsbecken

- Das Becken muss vorzugsweise vor die Gruppe platziert werden, um den Abzug der Dämpfe des Kondensats zu begünstigen und um einen Wiedereintritt warmer Luft zu verhindern.
- Die Anschlussschnur des Verdampfungsbeckens muss an den montierten Steckverbinder der Elektroeinheit des Möbels angeschlossen werden.
- Das Ableitblech, das sich im Verdampfungsbecken befindet, ermöglicht es, den Wasserdampf zu leiten. Es muss in der Mitte des Verdampfungsbeckens angebracht werden (auf jeder Seite des Blechs muss der gleiche Zwischenraum vorhanden sein) und es muss die Richtung der Neigung berücksichtigen, wie es auf den unten stehenden Zeichnungen dargestellt ist.



- Befestigen Sie den Ablaufschlauch am Abfluss, ohne dabei die mitgelieferte Dichtung zu vergessen. Platzieren Sie das andere Ende des Blechs im dafür vorgesehenen Clip auf dem Verdampfungsbecken.

ANMERKUNG: Das Verdampfungsbecken ist nur für die Ableitung des Tauwassers gedacht.

Einsatz eines belüfteten Verdampfungsbeckens

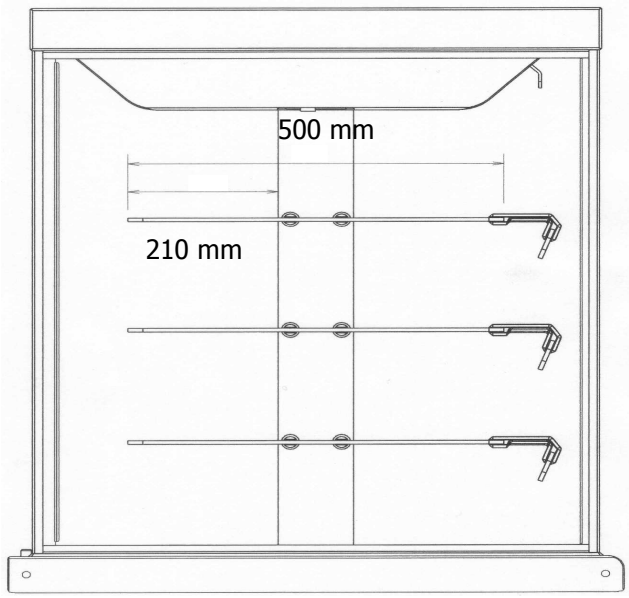
Wenn die Einheit in einem Abstand installiert wird, muss das Becken vor einem Gitterrost angebracht werden, um das Entweichen der Kondensatdämpfe zu begünstigen.

- **Option: Kondensierungseinheit nicht im Lieferumfang enthalten**

  Der Anschluss des Geräts muss durch einen Kältetechniker erfolgen.

Anordnung der Regale

Um einen reibungslosen Betrieb der Vitrine sicherzustellen, ist es unerlässlich, die Position der Regale gemäß dem unten stehenden Schema anzuordnen:



Inbetriebnahme / Gebrauch

- ***Inbetriebnahme:***

  Schalten Sie die Vitrine 2 Stunden vor dem Befüllen bei geschlossenem Vorhang ein.

- ***Gebrauch:***

  Vitrine

  Drücken Sie die Taste des Thermostats.
  Wenn das Thermostat eingeschaltet ist, startet das Aggregat eine Minute später (Sicherheitsschaltung) mit der Versorgung der Vitrine.
  Die Einstellung des Thermostats wurde nach Tests ab Werk vorgenommen.
  Wenn die gewünschte Temperatur erreicht worden ist, schaltet sich das Aggregat automatisch ab.
  Drücken Sie die Taste des Thermostats um die Einregelung des Möbels zu stoppen.

  Beleuchtung

  Drücken Sie die Taste des Thermostats, um die Beleuchtung ein- und auszuschalten.

  Einstellung des Thermostats

  Siehe Abschnitt: "Gebrauchsanleitung für das Thermostat XW40L"

  Automatisches Abtauen

  Diese Funktion ist im Thermostat enthalten und werkseitig eingestellt worden.
  Siehe Abschnitt: "Gebrauchsanleitung für das Thermostat XW40L"

Reinigung

Achten Sie immer darauf, dass das Gerät am Thermostat ausgeschaltet ist, bevor Sie es reinigen. Dieses Möbel ist nicht wasserundurchlässig. Gebrauchen Sie keinen Hochdruck-Wasserstrahl für die Reinigung innen und außen.

Täglich:

- **Metalloberflächen:**
  Der rostfreie Stahl muss mit heißem Seifenwasser oder mit einem speziellen, qualitativ hochwertigen Produkt für Metalloberflächen gereinigt werden. Verwenden Sie weder scheuernde Schwämme noch Beize, welche die Oberflächen beschädigen können.

- **Scheiben:**
  Alle Scheiben müssen mit einem qualitativ hochwertigen Produkt für Glas und mit einem sauberen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie weder scheuernde Schwämme noch Beize, welche die Oberflächen beschädigen können.

Diagnostik

Symptome	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Das Aggregat startet nicht	Keine Stromversorgung	Schalten Sie das Thermostat ein.
	Ausgeschaltetes Thermostat	Überprüfen Sie den Leistungsschalter. Überprüfen Sie die Sicherung des Netzteils.
	Einspeisung defekt	Überprüfen Sie die Kabelschuhe und Drähte der gesamten inneren und äußeren Verkabelung des Netzteils.
Das Thermostat zeigt P1 an	Sensor defekt	Tauschen Sie den Sensor aus.
Eisansatz am Verdampfer	Das Möbel steht nicht waagerecht	Stellen Sie das Möbel waagerecht auf.
	Schlechte Parametrisierung	Konfigurieren Sie das Thermostat gemäß der in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Parameter.
Thermostat unter Spannung; Keine Kälte; Kontrollleuchte COMP aus	Schlechte Parametrisierung	Kontrollieren Sie die Parametrisierung des Thermostats.
	Kontrollleuchte DEF leuchtet	Abtauperiode aktiv. Um diese abzubrechen, schalten Sie das Thermostat ab und schalten Sie es wieder ein.
Thermostat unter Spannung; Keine Kälte; Kontrollleuchte COMP leuchtet	Schlechte Parametrisierung	Kontrollieren Sie die Parametrisierung des Thermostats.
	Defekter Anschluss	Überprüfen Sie die Anschlüsse des Aggregats.
Keine ausreichende Belüftung	Ventilatoren defekt	Kontrollieren Sie die Ausgangsspannung. Kontrollieren Sie die Spannung an den Ventilatoren. Wenn die Spannung korrekt ist, ersetzen Sie den oder die defekten Ventilator(en)
	Eisbildung	Siehe den oben stehenden Abschnitt "Eisbildung".

ANMERKUNG
Die Sicherungen müssen mit Sicherungen des gleichen Typs und in gleicher Stärke ersetzt werden.

Wenn Ihre Probleme nicht gelöst werden konnten, nehmen Sie mit einem Kältetechniker Kontakt auf.

Wartung

Stellen Sie vor Wartungsarbeiten jeder Art immer sicher, dass das Gerät **spannungsfrei** ist, indem Sie den Sicherungsschalter öffnen.

- **Eigenschaften:**

		Leistung		
Referenz	Kapazität	Kühlung	elektrisch	
A37013 & A37313	3GN	1185 W	1450 W	Option Verdampfungs-becken +600 W
A37015 & A37315	4GN	1185 W	1900 W	
A37019 & A37319	5GN	1440 W	2350 W	
A37022	6GN	1727 W	2800 W	
A37025	7GN	2126 W	3270 W	

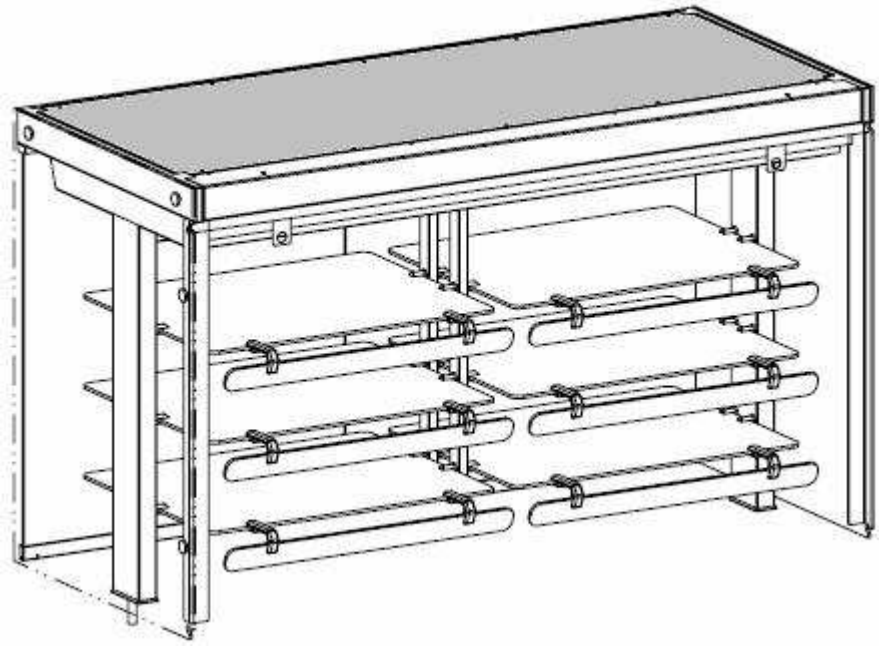
- **Vorgehensweisen:**

Alle 4 Monate überprüfen, ob der Kondensor nicht blockiert ist und diesen gut reinigen.

Jährlich überprüfen:

- Ob der Ventilator des Kondensors korrekt funktioniert
- Ob die Ventilatoren des Verdampfers auch korrekt funktionieren

Um den Verdampfer und die Ventilatoren zu erreichen, demontieren Sie das grau angezeigte Blech (siehe unten stehende Zeichnung).



Der Installateur muss bei der Inbetriebnahme des Möbels alle elektrischen Anschlüsse mindestens einmal im Jahr überprüfen.

Alle weiteren Wartungsmaßnahmen müssen durch einen Fachmann durchgeführt werden.

Gebrauchsanleitung für das Thermostat XW40L

1. Warnhinweis

- **<u>Achtung</u>: Vor jedem Eingriff die Stromversorgung abschalten.**
- **Das Gerät darf niemals geöffnet werden.**
- Bei einem Defekt senden Sie das Gerät an Vauconsant zurück und fügen Sie eine detaillierte Beschreibung des festgestellten Defekts hinzu.

2. Allgemeine Beschreibung

Das Modell **XW 40L** ist eine Mikroprozessorsteuerung für den Kälteeinsatz bei mittleren und niedrigen Temperaturen. Es verfügt über 3 Relaisausgänge um den Kompressor, die Beleuchtung und den Lüfter zu steuern und 1 Sensoreingang NTC oder PTC für die Kontrolle der Temperatur.
Die Steuerung geschieht mit Hilfe der vom Sensor gemessenen Temperatur, wenn eine positive Differenz zum Sollwert festgestellt wird: Wenn die Temperatur steigt und eine Differenz über dem Sollwert erreicht, startet der Kompressor. Er stoppt wieder, sobald die Temperatur den eingestellten Sollwert erreicht.

3. Bedienpanel

v

Zum Einstellen und Verändern des Sollwerts. Im Programmiermodus ermöglicht die Taste es, einen Parameter auszuwählen oder eine Funktion zu bestätigen.
Wird diese Taste über drei Sekunden hinweg gedrückt, während die Höchst- oder Tiefsttemperatur angezeigt wird, so wird diese gelöscht.

Um die registrierte Höchsttemperatur anzuzeigen. Im Programmiermodus ermöglicht die Taste das Navigieren in den Parameterlisten oder Sie können damit den angezeigten Wert erhöhen. Wenn Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, beginnt der Schnellkühlzyklus.

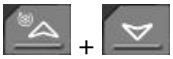
Um die registrierte Tiefsttemperatur anzuzeigen. Im Programmiermodus ermöglicht die Taste das Navigieren in den Parameterlisten oder Sie können damit den angezeigten Wert verringern.

Bei der Wartung beginnt das Abtauen, wenn die Taste 3 Sekunden lang gedrückt wird.

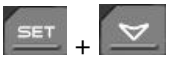
Beleuchtung ein- oder ausschalten

Apparat ein- oder ausschalten.

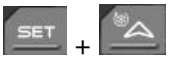
<u>TASTENKOMBINATIONEN</u>



Zum Sperren oder Entsperren der Tastatur.



Um in den Programmiermodus zu gelangen.



Um den Programmiermodus zu verlassen.

a. Sperren und Entsperren der Tastatur

<u>TASTATUR SPERREN</u>

	Drücken Sie gleichzeitig die Tasten und mehr als 3 Sekunden lang. Die Meldung "POF" wird auf dem Display angezeigt und die Tastatur ist gesperrt. Es ist dann nicht möglich, den Sollwert, die Höchst- und Tiefsttemperatur anzuzeigen und die Beleuchtung oder das Thermostat ein- oder auszuschalten.

TASTATUR ENTSPERREN

Drücken Sie die Tasten und gleichzeitig mehr als 3 Sekunden lang. Die Meldung "POn" erscheint auf dem Display und die Tastatur ist entsperrt.

b. LED-Anzeigen

Die Funktion für jede LED ist in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

LED	MODUS	FUNKTION
❄	EIN	Kompressor aktiviert.
❄	Blinkend	Programmierungsphase (blinkt zusammen mit 🌀) Anti-Kurzzyklus-Schaltung aktiviert
🌀	EIN	Ventilator aktiviert
🌀	Blinkend	Programmierungsphase (blinkt zusammen mit ❄)
❄	EIN	Abtauen aktiviert.
❄	Blinkend	Abfluss läuft.
❄	EIN	Schnellkühlzyklus aktiviert.
(( ))	EIN	Zeigt einen Alarm an. Im "Pr2"-Modus zeigt dies an, dass die Parameter auch im "Pr1"-Modus vorhanden sind.
💡	EIN	Die Beleuchtung ist aktiviert.

c. Anzeige der Tiefsttemperatur

Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie wieder los.
Die Meldung "Lo" erscheint auf dem Display gefolgt von der aufgezeichneten Tiefsttemperatur.
Wenn die Taste erneut gedrückt wird bzw. nach 5 Sekunden warten wird die Normalanzeige wieder eingeblendet.

d. Anzeige der Höchsttemperatur

Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie wieder los.
Die Meldung "Hi" erscheint auf dem Display gefolgt von der aufgezeichneten Höchsttemperatur.
Wenn die Taste erneut gedrückt wird bzw. nach 5 Sekunden warten wird die Normalanzeige wieder eingeblendet.

e. Rückstellung der Höchsttemperatur und der Mindesttemperatur

Um die aufgezeichneten Temperaturen zurückzusetzen, wenn die Höchsttemperatur und die Mindesttemperatur angezeigt worden sind, drücken Sie die Taste SET bis der Code "rST" zu blinken anfängt.

Achtung: Nach der Montage / Installation die aufgezeichneten Temperaturen zurücksetzen.

f. Sollwert anzeigen und ändern

Drücken Sie die Taste SET und lassen Sie sie sofort wieder los: Der Sollwert wird angezeigt.
Die LED SET blinkt.
Um den Wert zu verändern, drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden auf oder .
Um den neuen Sollwert zu speichern, drücken Sie die Taste SET oder warten Sie 10 Sekunden.

g. Manuelles Starten eines Abtauvorgangs

Drücken Sie die Taste DEF mehr als 2 Sekunden lang und der manuelle Abtauvorgang startet.

h. Zugang zum Programmiermodus Pr1

Um Zugang zum Modus "Pr1" zu erlangen (Parameter, die für den Bediener zugänglich sind):

Gehen Sie in den Programmiermodus, indem Sie die Tasten SET und DOWN über einige Sekunden hinweg gleichzeitig gedrückt halten (🌀 und ❄ blinken).
Der Regler zeigt den 1. Parameter an, der im Modus "Pr1" eingestellt ist.

i. Zugang zum Programmiermodus Pr2

Um Zugang zu den Parametern im Modus "Pr2" (Parameter, die für Techniker zugänglich sind)zu erhalten, nehmen Sie bitte mit der Firma Vauconsant Kontakt auf, die Ihnen einen geheimen Code zusendet, das den Zugang zu diesen Parametern ermöglicht.

4. Alarmsignale

Anzeige	Ursache	Ausgänge
"P1"	Defekt Temperaturmessfühler / Sensor	Alarmausgang EIN. Kompressorausgang entsprechend der Parameter "COn" und "COF".
"HA"	Alarm "Hohe Temperatur"	Alarmausgang EIN. Andere Ausgänge unverändert.
"LA"	Alarm "Niedrige Temperatur"	Alarmausgang EIN. Andere Ausgänge unverändert.
"EE"	Störung oder Defekt beim Datenspeicher	Alarmausgang EIN. Andere Ausgänge unverändert.

Die Alarmmeldung wird angezeigt, bis dass der Alarmzustand wieder hergestellt ist. Alle Alarmmeldungen werden im Wechsel mit der Umgebungstemperatur angezeigt, mit Ausnahme des Alarms "P1", bei dem die Anzeige blinkt. Um den Alarm "EE" zurück zu setzen und die normale Funktion wieder zu starten, drücken Sie auf irgendeine beliebige Taste. Die Meldung **"rSt"** wird 3 Sekunden lang angezeigt.

a. Der Alarm EE

Der Regler enthält ein internes System, welches den Zustand des Speichers überprüft. Der Alarm **"EE"** blinkt auf, wenn ein Fehler im internen Speicher erkannt wird. In diesem Fall wird der Alarmausgang aktiviert.

b. Zurücksetzen der Alarme

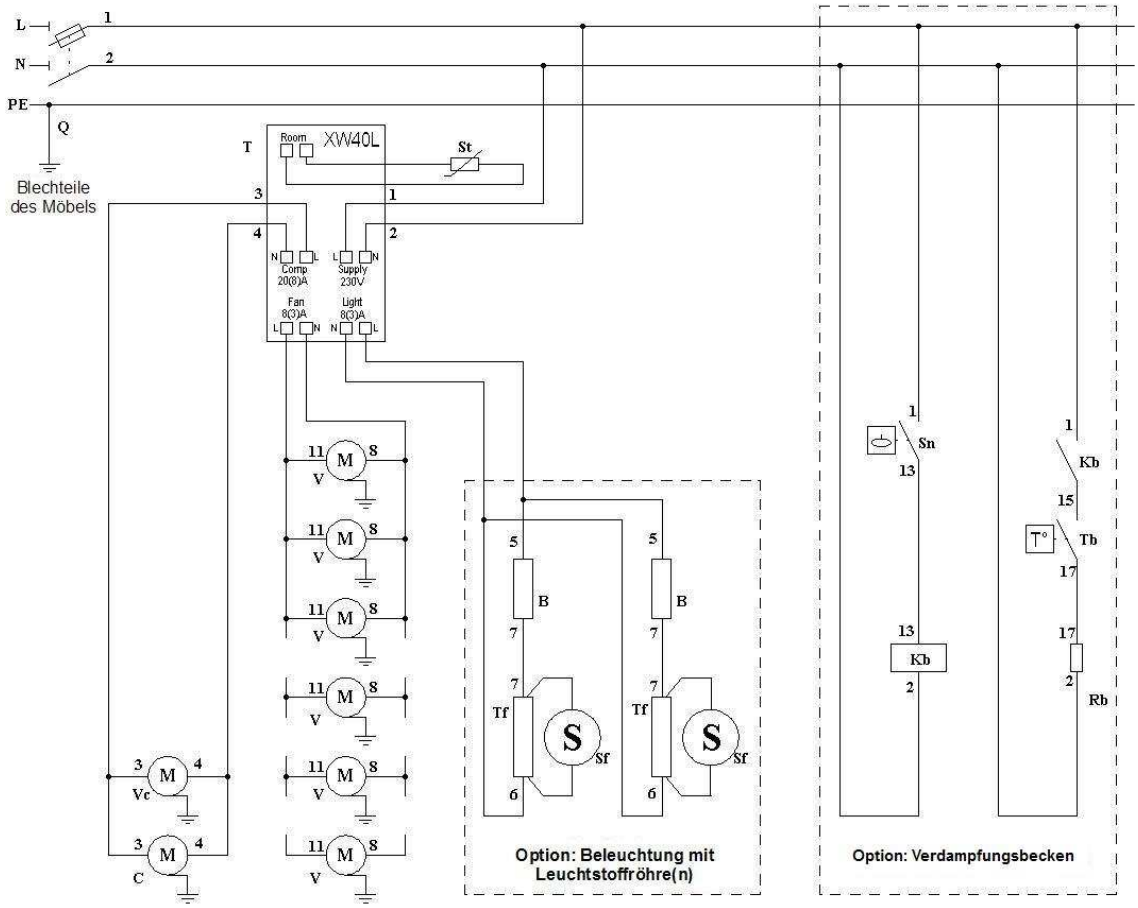
Alarme im Hinblick auf den Sensor **"P1"** (Defekt am Sensor), **"P2"**: diese stoppen automatisch 10 Sekunden nach dem der Sensor seinen normalen Betrieb wieder aufgenommen hat. Überprüfen Sie die Anschlüsse bevor Sie den Sensor austauschen.
Temperaturalarme **"HA"** und **"LA"**: diese stoppen automatisch in dem Moment, wo die Temperatur des Regulators wieder normale Werte annimmt oder wenn der Abtauvorgang startet.

5. Ab Werk programmierte Parameter

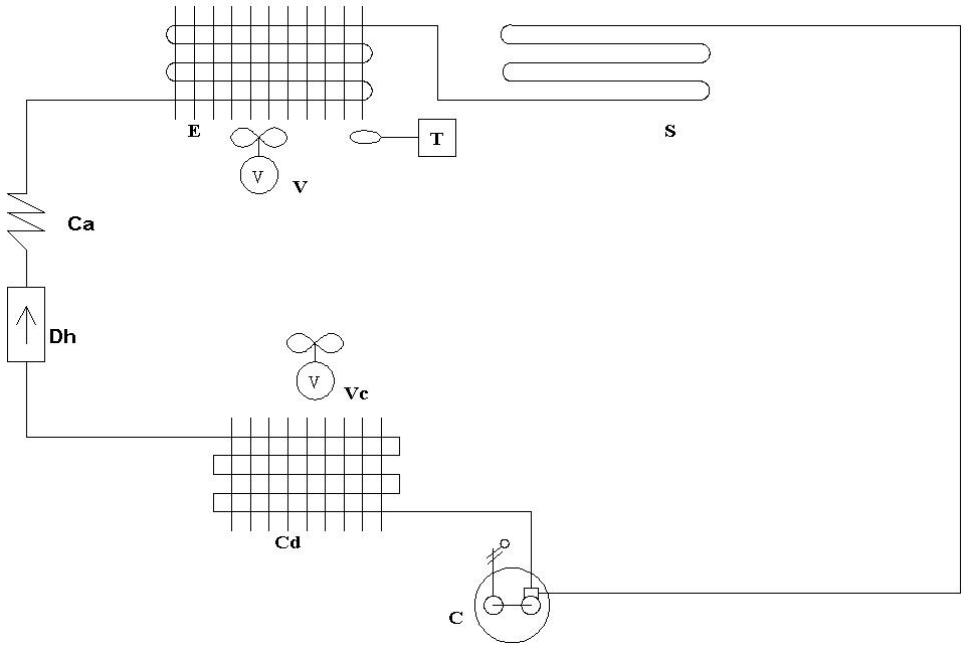
Parameter	Beschreibung	Wert
Set	Sollwert	3
Hy	Differenzwert	1
AC	Zeitverzögerung für die Anti-Kurzzyklusschaltung	1
rES	Auflösung	dE
IdF	Intervall zwischen den Abtauzyklen	7
MdF	(Maximale) Dauer des Abtauvorgangs	0
ALU	Alarm "Hohe Temperatur"	8
ALL	Alarm "Niedrige Temperature"	2
ot	Kalibrierung des Sensors für die Umgebungstemperatur	0
Adr	Serielle Adresse (nicht verwendet)	1
P2r	Zugang zur Liste mit den geschützten Parametern (schreibgeschützt)	

Option: Aggregat mitgeliefert

Elektroplan

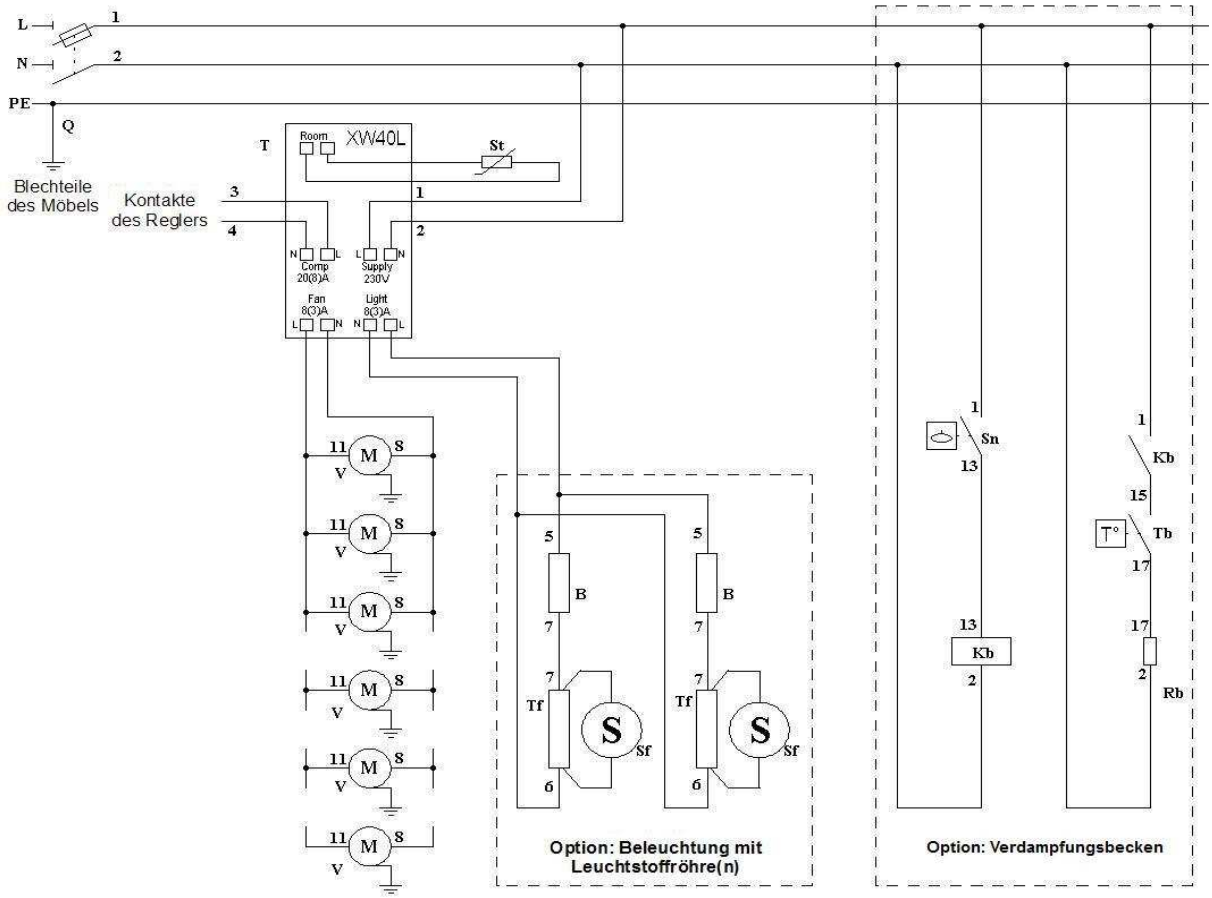


Kühlkreislaufplan

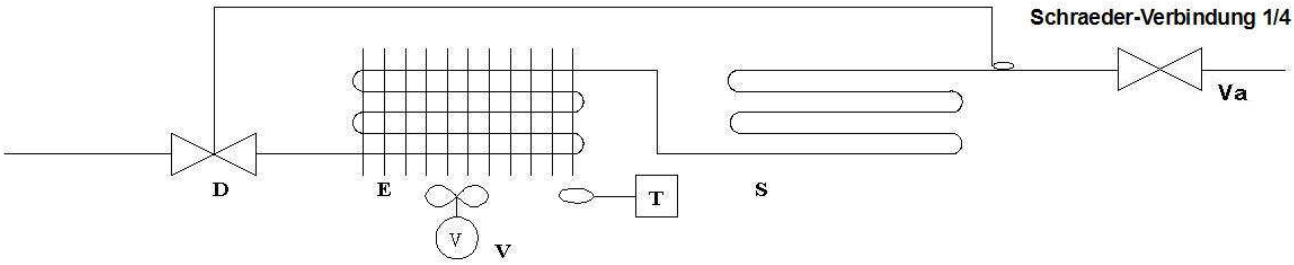


Option: Aggregat nicht mitgeliefert

Elektroplan



Kühlkreislaufplan



Legende

B	Ballast	S	Rohrschlange
C	Kompressor	Sf	Starter
Ca	Kapillare	Sn	Wasserstandsfühler für Verdampfungsbecken
Cd	Kondensor	St	Temperaturmessfühler / Sensor
D	Druckminderer	T	Thermostat XW40L
Dh	Filtertrockner	Tb	Sicherheitsthermostat des Verdampfungsbeckens
E	Verdampfer	Tf	Leuchtstoffröhre
Kb	Kontaktgeber des Verdampfungsbeckens	V	Ventilator der Vitrine
Q	Sicherungsträger	Va	Schraeder-Verbindung 1/4
Rb	Widerstand für das Verdampfungsbecken	Vc	Kondensor-Ventilator

Einzelteile

Code	Bezeichnung	Fassungsvermögen des Möbels				
		3GN	4GN	5GN	6GN	7GN
Zubehör						
03.1200	[KIND] Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 952 x 631 mm			X		
03.1203	[KIND] Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 777 x 631 mm		X			
03.1204	[KIND] Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 677 x 631 mm	X				
03.1206	[KIND] Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 1277 x801 mm					X
03.1208	Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 1127 x 801 mm				X	
03.1210	Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 952 x 801 mm			X		
03.1212	Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 777 x 801 mm		X			
03.1214	Scheibe für Schiebetür 6 mm dick, 677 x 801 mm	X				
03.1216	Seitenscheibe 6 mm dick, 685 x 730 mm	X	X	X		
03.1224	Seitenscheibe 6 mm dick, 685 x 900 mm	X	X	X	X	X
03.1498	Regalscheibe 6 mm dick, gerundete Ecken, 1122 x 500 mm	X				
03.1501	Regalscheibe 6 mm dick, gerundete Ecken, 637 x 500 mm		X			
03.1511	Regalscheibe 6 mm dick, gerundete Ecken, 812 x 500 mm			X		
03.1523	Regalscheibe 6 mm dick, gerundete Ecken, 987 x 500 mm				X	
03.1533	Regalscheibe 6 mm dick, gerundete Ecken, 1137 x 500 mm					X
03.2048	Anhauchschutz 6 mm dick, gerundete Ecken, 1122 x 50 mm	X				
03.2054	Anhauchschutz 6 mm dick, gerundete Ecken, 637 x 50 mm		X			
03.2064	Anhauchschutz 6 mm dick, gerundete Ecken, 812 x 50 mm			X		
03.2074	Anhauchschutz 6 mm dick, gerundete Ecken, 987 x 50 mm				X	
03.2084	Anhauchschutz 6 mm dick, gerundete Ecken, 1137 x 50 mm					X
09.3130	PVC Textilvorhang mit automatischer Aufwicklung 1265 mm Länge	X				
09.3132	PVC Textilvorhang mit automatischer Aufwicklung 1455 mm Länge		X			
09.3134	PVC Textilvorhang mit automatischer Aufwicklung 1805 mm Länge			X		
09.3136	PVC Textilvorhang mit automatischer Aufwicklung 2155 mm Länge				X	
09.3138	PVC Textilvorhang mit automatischer Aufwicklung 2455 mm Länge					X
Elektrische Ausrüstung						
12.0273	Thermostat Dixell XW40L	X	X	X	X	X
12.0425	Tangenzialventilator des Verdampfers	X	X	X	X	X
Kühltechnische Ausrüstung						
12.2420	Verdampfer 1070 mm Länge	X				
12.2425	Verdampfer 1260 mm Länge		X			
12.2430	Verdampfer 1610 mm Länge			X		
12.2435	Verdampfer 1960 mm Länge				X	
12.2440	Verdampfer 2260 mm Länge					X

Kompressor-Aggregat						
12.2780	Kondensorgruppe Typ CAE 9480 ZMH	X	X			
12.2830	Kondensorgruppe Typ CAJ 9510 ZMH			X		
12.2800	Kondensorgruppe Typ CAJ 9513 ZMH				X	
12.2806	Kondensorgruppe Typ CAJ 4517 ZH 517F					X

Beleuchtung Leuchtstoffröhre						
06.4782	Leuchtstoffröhre 895 mm Leistung 30W				X	
06.4784	Leuchtstoffröhre 970 mm Leistung 36W	X	X			X
06.4788	Leuchtstoffröhre 1500 mm Leistung 58W			X		
06.4810	Ballast für Röhre 30W				X	
06.4812	Ballast für Röhre 36W	X	X			X
06.4813	Ballast für Röhre 58W			X		
06.4828	Dichte Scheide für Röhre 895/970 mm	X	X		X	X
06.4826	Dichte Scheide für Röhre 1500 mm			X		

Technischer Support

sav@vauconsant.com
Service Einzelteile : +33 3 83 45 82 78
Hotline : +33 3 83 45 44 48
Fax : +33 3 83 45 82 75

Garantie

Die Garantie auf das Material gilt ab dem **Tag des Versands** aus unserem Werk in Dombasle-sur-Meurthe (Frankreich) und das über einen Zeitraum von **12 Monaten**. **Sie gilt nicht für Glasbruch.**

Um in den Genuss der Garantie zu kommen, muss der Käufer uns seine Bestellung per Fax oder E-Mail zusenden und uns - unter Angabe der Seriennummer des Geräts, welche sich auf dem Typenschild befindet - den Grund für seinen Antrag auf Garantieleistung nennen. Nach Erhalt des Austauschmaterials muss der Käufer uns die defekten Teile innerhalb von 14 Werktagen auf seine Kosten zusenden. Jedwedes nicht zurückgesandtes Material wird berechnet. Material, das bei einem anderen Lieferanten erworben wurde, hat keinen Anspruch auf Garantieleistung.

Anfahrts- und Arbeitskosten gehen zu Lasten des Käufers.

Der Käufer wird gebeten, uns Bedenken von Seiten seiner Kunden im Hinblick auf gelagerte, nicht in Betrieb genommene Geräte mitzuteilen, und das gilt insbesondere führ Kühlgeräte und Elektrogeräte.

Die gewährte Garantie erstreckt sich weder auf Verschleiß, der durch Fehler oder mangelhafte Wartung der Geräte verursacht wird, noch auf Schäden, die durch Stöße oder durch einen fehlerhaften Umgang mit den Geräten auftreten.

Jegliche Garantie ist ebenso in Fällen ausgeschlossen, in denen Unfälle oder Höhere Gewalt eine Rolle spielen, sowie bei Ursachen, die nicht benannt werden oder die vom Käufer aus welchem Grund auch immer zu verantworten sind: schlechter Standort, Ereignisse, die mit dem Gebrauch zusammenhängen (Betrieb, Wartung nicht gemäß dieser Anleitung ausgeführt, unqualifiziertes Personal, usw.), Veränderungen an den Geräten, Reparaturen die außerhalb der Bedingungen in dieser Anleitung durchgeführt werden, Verschleißteile, usw.

Verantwortung

Die Verantwortung von Seiten der Firma Vauconsant beschränkt sich streng auf die oben dargestellten Verpflichtungen und es wird ausdrücklich vereinbart, dass Vauconsant zu keinem Schadenersatz verpflichtet ist.

Unter keinen Umständen ist Vauconsant zu Schadenersatz bei nicht-materiellen oder indirekten Schäden verpflichtet wie: Betriebsverluste, entgangene Gewinne, entgangene Geschäftsmöglichkeiten, kommerzielle Verluste, Verdienstausfall.

In keinem Fall kann die zivile Haftung von Vauconsant die Vertragssumme übersteigen. Dies gilt für alle Ursachen mit Ausnahme von Personenschäden sowie Betrug und grobe Fahrlässigkeit.

Der Käufer und seine Versicherer verzichten auf jegliche Regressansprüche gegenüber der Firma Vauconsant und deren Versicherern, die über die oben festgelegten Begrenzungen und Ausschlüsse hinaus gehen.